Grundung ber 7 angelfacfifden Ronigreiche (Septardie);

1. Northumberland, 2. Rent, 3. Cuffer, 4. Weffer,

5. Gffer. 6. Oftangeln. 7. Mercia.

Briten nad Bales und Armorica (Rl. Britannien = Bretagne). Die Relten merben nicht verbranat aus Schottland und Erland

In Irland Chriftentum icon c. 450.

Saupt-Rationalbeld ber Briten Arthur (Cage: Artus).

Das aller Brovingen beraubte Romerreid murbe jest icon gu Grunbe gegangen fein, wenn nicht eine gemeinsame Befahr Romer und Bermanen geeinigt batte.

c. 449 Attila (Sage: Etel) Alleinberricher bes Sunnenreiches.

Ausbehnung: Bon Bolga bis Rhein.

Teilmeife Germanifirung burd Bermifdung mit unterworfenen Stammen. (Bal. Ribelungenlied : Seirgt ber Griembilbe mit (Bel.) Attila will Gallien erobern. Dies wird verbinbert burch

451 Bolferichlacht auf ben catalaunifden Relbern (Chalons sur Marne). Raft alle germanifden Stamme beteiligt:

Metius (Gothe in romifden Dienften): - Romer, Weftgothen und

Attila: - Sunnen, Oftgothen und andere. Theoberich, Ronig ber Weftgothen, fallt,

(Rampfesmut. Sage: Rampf ber Beifter in ben Luften. -Bgl. v. Raulbach's Banbgemalbe.)

Attila entfommt nach Bannonien.

452 Attila's Ginfall in Stalien.

Attila vor Rom, Ruding erlangt burd Bifchof Leo I.

Eroberung und Berftorung von Mquileja burch bie Sunnen. 1) Die vor ihnen fliebenben Beneter grunden Benebig.

(Lagunen = Salamafferfeen amifden ben Infeln, val. Saff.) 453 Uttila ftirbt, bas Sunnenreich gerfällt.

hunnen verschwinden aus ber Beschichte. Die Germanen werden frei und grunden felbftanbige Reiche :

1. Bermunduren (Thuringer) - Alte Gige pom Sarg bis Regensburg. (Rubeger von Bedlarn.)

2. Oftgothen - Bannonien.

3. Gepiben - Dacien.

4. Langobarben - Galicien. 2)

<sup>1)</sup> Bgl. D. und B. für V. Rr. 37 "Die meissagenben Störche" aus Ferb. Bagler "Sagen aus ber Geschichte bes bentichen Bolles." Berlin 1855. 2) Das fpanifche Gallicien beifit in ben romifden Infdriften "Callaecia", ber Dame bee öftreichifden ift aus Salicg entftanben.